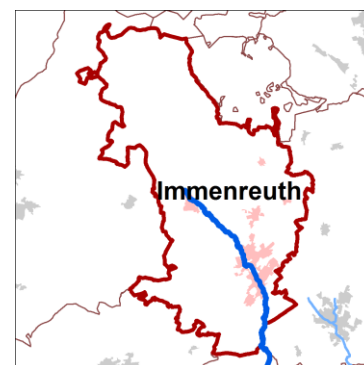


BEIBLATT ZU HOCHWASSERRISIKOKARTE

23.06.14

## Gemeinde Immenreuth

Gewässer: Flöztbach  
Planungseinheit: Waldnaab, Haidenaab  
Planungsraum: Naab  
Gemeindefläche: 25,35 km<sup>2</sup>  
Landkreis: Tirschenreuth  
Wasserwirtschaftsamt: Weiden



### 1) Anzahl betroffener Einwohner

je Hochwasserereignis und Wassertiefe

Hochwasserereignis Wassertiefen	häufiges Hochwasser (HQ <sub>häufig</sub> )	100-jährliches Hochwasser (HQ <sub>100</sub> )	Extremhochwasser (HQ <sub>extrem</sub> )
0 bis 0,5 m	n. v.	31	47
0,5 bis 2 m	n. v.	1	3
tiefer 2 m	n. v.	0	0
<b>Gesamtanzahl</b>	<b>n. v.</b>	<b>32</b>	<b>50</b>

Einheit: Einwohner; die Angaben sind statistische Werte und gerundet.






### 2) Art der wirtschaftlichen Tätigkeit

Flächennutzung je nach Hochwasserereignis und Wassertiefe




Hochwasserereignis Flächennutzung	häufiges Hochwasser (HQ <sub>häufig</sub> )				100-jährliches Hochwasser (HQ <sub>100</sub> )				Extremhochwasser (HQ <sub>extrem</sub> )			
	alle	0-0,5 m	0,5-2 m	> 2 m	alle	0-0,5 m	0,5-2 m	> 2 m	alle	0-0,5 m	0,5-2 m	> 2 m
Wohnbauflächen		n. v.	n. v.	n. v.		0,01	-	-		0,01	-	-
Flächen mit gemischter Nutzung		n. v.	n. v.	n. v.		0,01	-	-		0,01	-	-
Flächen bes. funkt. Prägung		n. v.	n. v.	n. v.		-	-	-		0,01	-	-
Industrie- und Gewerbeflächen		n. v.	n. v.	n. v.		-	-	-		-	-	-
Verkehrsflächen		n. v.	n. v.	n. v.		0,01	-	-		0,01	-	-
Grünflächen, Siedlungsfreiflächen		n. v.	n. v.	n. v.		0,02	-	-		0,02	-	-
Gehölz, Wald		n. v.	n. v.	n. v.		0,05	0,02	-		0,05	0,02	-
Landwirtschaft		n. v.	n. v.	n. v.		0,24	0,03	-		0,26	0,05	-
Wasserflächen		n. v.	n. v.	n. v.		0,01	0,02	-		0,01	0,02	-
Sonstige Flächen		n. v.	n. v.	n. v.		-	-	-		-	-	-
<b>Gesamte betroffene Fläche</b>	<b>n. v.</b>	<b>n. v.</b>	<b>n. v.</b>	<b>n. v.</b>	<b>0,42</b>	<b>0,35</b>	<b>0,07</b>	<b>-</b>	<b>0,47</b>	<b>0,38</b>	<b>0,09</b>	<b>-</b>

Einheit: km<sup>2</sup>; die Werte sind gerundet.


### 3) Betroffene Schutzgebiete

Hochwasserereignis Schutzgebiet	häufiges Hochwasser (HQ <sub>häufig</sub> )	100-jährliches Hochwasser (HQ <sub>100</sub> )	Extremhochwasser (HQ <sub>extrem</sub> )
FFH (Flora-Fauna-Habitat) 	n. v.	-	-
Vogelschutzgebiete 	n. v.	-	-
Trinkwasserschutzgebiete 	n. v.	Kulmain	Kulmain
Heilquellenschutzgebiete 	n. v.	-	-
Grenzen zwischen Grundwasserkörpern 	Bruchschollenland - Neustadt am Kulm; Kristallin - Wiesau		

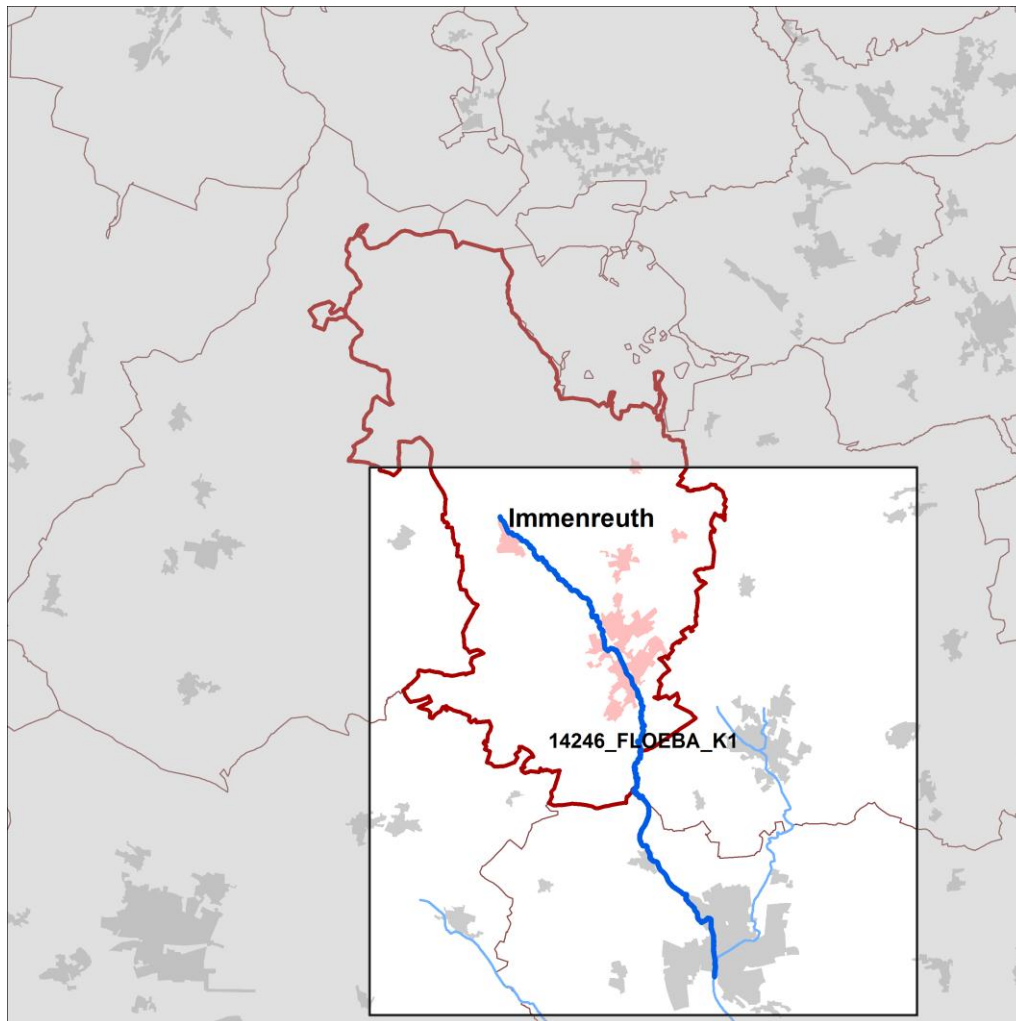
### 4) Gefährdete Objekte: Badegewässer und Kulturgüter

Hochwasserereignis Kulturgut	häufiges Hochwasser (HQ <sub>häufig</sub> )	100-jährliches Hochwasser (HQ <sub>100</sub> )	Extremhochwasser (HQ <sub>extrem</sub> )
Badegewässer 	n. v.	-	-
UNESCO-Weltkulturerbe 	n. v.	-	-
Bauensembles 	n. v.	-	-

### 5) Gefahrenquellen

Hochwasserereignis Gefahrenquelle	häufiges Hochwasser (HQ <sub>häufig</sub> )	100-jährliches Hochwasser (HQ <sub>100</sub> )	Extremhochwasser (HQ <sub>extrem</sub> )
PRTR-Standorte  (Pollutant Release and Transfer Register)	n. v.	-	-

## Blattschnittübersicht der Hochwassergefahren- und -risikokarten für die Gemeinde Immenreuth:



**Abkürzung:** n. v. nicht vorhanden

### Datengrundlagen:

Die Grundlage für die Ermittlung der vom Hochwasser betroffenen Einwohner bilden Daten aus der GENESIS-Datenbank des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung.

Basis für die Beschreibung der Art der wirtschaftlichen Tätigkeiten in den von Hochwasser betroffenen Gebieten ist ALKIS® - Tatsächliche Nutzung der Bayerischen Vermessungsverwaltung.

Die Schutzgebiete entsprechen den wasserabhängigen Natura 2000 – Schutzgebieten sowie den Trinkwasser- und Heilquellschutzgebieten gemäß §51 WHG i. V. m. Artikel 31 ByWG, wie sie in der Bestandsaufnahme der Wasserrahmenrichtlinie verwendet wurden. Die Grundlage für die Badegewässer bilden die in Bayern erfassten EU-Badestellen zur Umsetzung der EG-Badegewässerrichtlinie 2006/7/EG.

Zur Identifizierung der Gefahrenquellen bei einem Hochwasserereignis für die Umwelt werden Betriebe aus Schadstofffreisetzungs- und Verbringungsregisters (Pollutant Release and Transfer Register, PRTR) gemäß der EU-Verordnung 166/2006 herangezogen.

Die Daten der potentiell von Hochwasser betroffenen Kulturgüter werden vom bayerischen Landesamt für Denkmalpflege zur Verfügung gestellt.

### Quellen:

Geobasisdaten: © Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern; [www.geodaten.bayern.de](http://www.geodaten.bayern.de)

Geofachdaten: © Bayerisches Landesamt für Umwelt; [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

ALKIS®, DLM1000; Copyright © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, 2005

<b>Impressum:</b>	
<b>Herausgeber:</b>	Bayerisches Landesamt für Umwelt
<b>Postanschrift:</b>	Bayerisches Landesamt für Umwelt Bürgermeister-Ulrich-Straße 160 86179 Augsburg
<b>Telefon:</b>	+49 (0) 8 21 / 90 71 – 0
<b>Telefax:</b>	+49 (0) 8 21 / 90 71 – 55 56
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:poststelle@lfu.bayern.de">poststelle@lfu.bayern.de</a>
<b>Internet:</b>	<a href="http://www.lfu.bayern.de">www.lfu.bayern.de</a>